

Josef Rutz
*Büchelstrasse 23
8212 Neuhausen am Rheinfall
Tel. / Beantw. / Fax *052 xxx xx xx

Herr
Gerichtspräsident
Werner Oechslin
Vordersteig 4
8200 Schaffhausen
Pers. überbracht

Neuhausen, Freitag, 23. Juli 2010

Ich wüsste gerne, woran ich bei Ihnen bin: Antikorruptionsformular

Sehr geehrter Herr Oechslin

Nachdem Sie meiner Ex-Frau beim Scheidungsverfahren ein paar gewichtige Vorteile zukommen liessen, ihre diversen Betrugereien u. dazu auch die ungerechtfertigten Forderungen von gegen 3500 Franken ihres Rechtsanwaltes nicht bemerkt haben, wüsste ich gerne, woran ich bei Ihnen bin.

Da auch alle meine Argumentationen und die wichtigsten Beweise anlässlich meiner letzten Eingabe nicht berücksichtigt worden sind, werden Sie es mir hoffentlich nicht verübeln, wenn ich, das von Frau Lenhard zurückgewiesene und hier – wieder - beiliegende Antikorruptionsformular diesmal sicherheitshalber direkt an Sie richte.

Die Erlebnisse mit der Vormundschaftsbehörde, als man mich als Bevormundet und lange vor der Scheidung als geschieden verschrie, sind mir noch lebhaft in Erinnerung. Ebenso auch meine fristlose Entlassung ,die Wahrenberger mit seiner Strafanzeige und üblen Nachrede, ich solle sein Haus regelrecht „gesteinigt“ haben, inszenierte. **Obwohl jederzeit nachgewiesen werden konnte, dass es sich um einen Komplott zw. dem Gemeindepräsidenten, Kienzle, Sulzberger, Staatsanwalt Sticher und sogar Oberrichter Marti handelte, habe ich noch heute den Schaden!**

Aus diesem Grunde bitte ich Sie, mir mittels des beiliegenden eingangs erwähnten Formulars zu bestätigen, wes Geistes Kind Sie sind. Ich gehe davon aus, dass Sie mir dieses anschliessend wieder zurücksenden und verbleibe mit im Voraus herzlichem Dank für die Klarheit, die Sie mir damit verschaffen.

Mit freundlichen Grüssen

Josef Rutz

